

Hommage an geniale Kooperation

Modelfotograf Franz Christian Gundlach stellt im Kunsthaus Alte Mühle aus

Von Laura Nowicki

Schmallenberg. Eine außergewöhnliche Ausstellung läuft seit Donnerstag im Kunsthaus Alte Mühle in Schmallenberg. Franz Christian Gundlach, einer der bedeutendsten Modelfotografen der frühen Bundesrepublik Deutschland, stellt dort bis zum 5. Oktober aus.

Die Ausstellung ist eine Hommage an die geniale Kooperation Gundlachs mit Franz Otto Falke und Grafiker Klaus Gerwin.

Klaus Gerwin, verantwortlich für die Außendarstellung der Firma Falke, war es dann auch, der 1959 „einen ausführlichen, sehr präzise formulierten Brief“ an den renommierten Fotografen schickte, wie FC. Gundlach bei der Ausstellungseröffnung im Kunsthaus selbst erzählte. So kam schließlich die Zusammenarbeit des Fotogra-



FC. Gundlach sagte bei der Eröffnung im sehr gut besuchten Kunsthaus ein paar einleitende Worte.

FOTOS: LAURA NOWICKI

fen mit der Firma Falke – für die er über viele Jahre die Kollektionen der Falke-Fashion inszenierte – zustande.

Kollektionen von Falke inszeniert

Auch Christiane Kellersmann vom Kunsthaus Alte Mühle hatte jetzt über die Familie Falke den Kontakt zu FC. Gundlach hergestellt und so diese herausragende Ausstellung in Schmallenberg ermöglicht. Mit der Eröffnung am Donnerstag soll sie auch „eine Bereicherung für die

Schmallenberger Woche“ sein, wie sie sagt.

FC. Gundlach hat die Ausstellung selbst kuratiert – zusammen mit der Kunsthistorikerin Franziska Mecklenburg.

Neben Aufnahmen, die Gundlach für die Firma Falke gemacht hat, zeigt die Ausstellung Starporträts, zum Beispiel von Romy Schneider, Reisereportagen aus Persien, Brasilien, Hongkong und Kambodscha sowie Architekturaufnahmen.



Schauspielerin Romy Schneider, in Szene gesetzt von F.C. Gundlach.

Öffnungszeiten

■ Die Ausstellung ist bis zum 5. Oktober **mittwochs bis sonntags** von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

■ Der **Eintritt** ist frei.